

BezirksElternAusschuss Schule Reinickendorf



Protokoll der Sitzung am 01.11.2010 im Gabriele-von-Bülow Gymnasium

TOP 1: Festsetzung der Tagesordnung und Abstimmung des Protokolls aus der Oktober-Sitzung

Die Tagesordnung und das Protokoll der BEA-Sitzung vom 04.10.2010 wurden jeweils ohne Änderung einstimmig angenommen.

TOP 2: Vorstellung der Schule durch die komm. Schulleiterin Frau Refle

Das Profil der GvB wird bestimmt durch den bilingualen Zug Deutsch-Englisch in den Jahrgangsstufen 7 bis 12/13, die feste Einbindung von Polnisch als 3. Fremdsprache in das schulinterne Curriculum sowie eine Vielzahl von zusätzlichen Angeboten. Hierzu zählt u.a. die Bläserklasse, in der ab Klasse 7 ein Blasinstrument erlernt werden kann. Es finden international Austauschprogramme statt, u.a. mit den USA, Frankreich, La Réunion. Mehrfach beantragt und weiterhin angestrebt wird die Grundständigkeit für den bilingualen Zug.

Das Schulleben in der GvB ist aktuell geprägt durch Bautätigkeiten in deren Rahmen u. a. das Theater-Forum auf dem Schulgelände, die sanitären Einrichtungen und auch die Räume Cafeteria erneuert wurden und werden. Das Elternengagement an der GvB wird „groß“ geschrieben. So wird z.B. die Cafeteria komplett durch Eltern (zum Teil sogar Großeltern) betrieben. Mit den angebotenen kalten und warmen Speisen wird im quasi Ganztagsbetrieb für das leibliche Wohl der Schüler/innen gesorgt.

Zusammenfassend zitiert Frau Refle aus der Präambel des Schulprogramms, „Offenheit, Kommunikation, Kooperation und Toleranz prägen unsere Schulkultur, die gleichermaßen von Eltern, Schülerinnen und Schülern sowie Lehrerinnen und Lehrern mitgestaltet wird.“ Und heißt die Mitglieder des BEA herzlich willkommen.

TOP 3: Rückblick auf das vergangene Schuljahr und Entlastung des Vorstands

Herr Muschner resümiert anhand eines Folienvortrags die vielfältigen Aktivitäten des BEA-Vorstands im Schuljahr 2009/10 und erinnert an das gemeinsame Ziel des BEA:

„Die beste Bildung für unsere Kinder!“

Die Mitglieder des BEA erteilen die Entlastung einstimmig.

Frau Schultze-Berndt richtet ihren Dank an den BEA-Vorstand und den Vorsitzenden für die jahrelange engagierte und konstruktive Elternarbeit auf Bezirksebene.

TOP 4: Wahlen nach dem Schulgesetz

Frau Stolberg-Goetze wird zur Wahlleitung gewählt.

- a) **Vorsitzender des Bezirkseleternausschusses**
- b) **Stellvertreter des Vorsitzenden**
- c) **Vertreter/innen für den Bezirksschulbeirat (BSB)**
- d) **Stellvertreter/innen für den BSB**
- e) **Vertreter/innen für den Landeselternausschuss (LEA)**
- f) **Stellvertreter/innen für den LEA**
- g) **Vertreter/in für den Landesschulbeirat (LSB)**
- h) **Stellvertreter/innen für den LSB**

Die gewählten Vertreter sind dem gesondertem Wahlprotokoll im Anhang zu entnehmen

TOP 5: Berufung eines Mitglieds der Privaten Schulen für den LEA

Herr Muschner übernimmt wieder die Leitung der Sitzung.

Als beratendes Mitglied wird einstimmig berufen: Christine Stolberg-Goetze.

TOP 6: Berufung zweier Mitglieder der Privaten Schulen für den BSB

Als beratende Mitglieder werden einstimmig berufen: Wolfram Kathaen und Bettina Pollok

TOP 7: Berufung eines Mitglieds für die Spielplatzkommission

Als Mitglied wird einstimmig berufen: Cornelia Briese

Als Stellvertreter wird einstimmig berufen: Andreas Wolter

BezirksElternAusschuss Schule Reinickendorf



TOP 8: Anträge und Anfragen

- Eine Anfrage ist erst heute eingegangen, wird weitergeleitet
- Zur Anfrage hinsichtlich der **Beleuchtungsstärke in Klassenräumen der Reinecke-Fuchs-GS** liegt noch keine Antwort vor. Frau Füllgraf prüft und leitet ggf. an das Bauamt weiter.
- Maßnahmen nach tätlichem Angriff schulfremder Personen an einer Lehrerin am 29.10.10 **Max-Eyth-OS**: mögliche Schutzmaßnahmen werden diskutiert und darüber hinaus angeregt, falls noch nicht erfolgt, die Polizei einzuschalten. Frau Foryta wird sich der Sache annehmen.
- Gibt es **Auffang-Maßnahmen bei Suspendierung** von Schülern/innen durch den Bezirk? Frau Füllgraf erläutert, dass eine Prüfung hinsichtlich einer generellen Lösung durch die Außenstelle erfolgen müsse. Dennoch seien die Eltern gefordert. Frau Hierold stellt klar, dass es sich nicht um Freizeit handle sondern grundsätzlich durch die Schulen für die Zeit der Suspendierung ein Arbeitspensum vorgegeben werde.
- Wurden die **Fahrstühle** für das Hauptgebäude der **Max-Eyth-OS** und die **Alarmanlage** genehmigt? Frau Foryta bestätigt die Befassung. Die Fahrstühle seien genehmigt, die Alarmanlage würde im Rahmen der Sanierung installiert.
- Gibt es (wie in anderen Bezirken) **LRS-kompetente Ansprechpartner (Lehrer) pro Schule** auch in Reinickendorf? Frau Füllgraf stellt fest, dass es sowohl für die Rechenschwäche als auch für die Rechtschreibschwäche je einen Ansprechpartner in jeder Schule geben müsste. Aufgrund der vorhandenen Regelungen sei die z.T. vorhandene Ahnungslosigkeit der Reinickendorfer Schulen nicht nachvollziehbar. Es hätte Weiterbildungsmöglichkeiten gegeben. Frau Füllgraf sagt die Klärung zu.
Es wird angeregt, eine Übersicht der Ansprechpartner pro Schule an die Elternvertreter der jeweiligen Schule zu übergeben. Frau Füllgraf nimmt die Anregung auf.
- **Tage der offenen Tür an den Oberschulen / Oberschulmesse**: Die Veröffentlichung einer Übersicht der Termine findet in diesem Jahr aus Zeitgründen nicht statt (einige Oberschulen haben ihren Termin in den November verlegt). Auf den Homepages der Schulen kann man sich informieren. Die Oberschulmesse findet am 19.01.2010 im Fontanehaus statt.
- Wer ist für die **Änderung von Lehrplänen** zuständig? Wer kann etwas zu **Entlastung der Schüler** bewegen? Frau Füllgraf erläutert, dass die Kultusministerien für die Rahmenlehrpläne zuständig seien. Erster Ansatzpunkt seien jedoch die Fachkonferenzen der Schulen, damit eine individuelle Lösung an jeder Schule entwickelt werden kann. Ggf. konkrete Lösungen über die Gremien der Schule herbeigeführt werden (z.B.: durchschnittliche Hausaufgabenbelastung pro Schüler - Behandlung in der Schulkonferenz). Eine Verminderung der Belastung könne durch Bildung von Blockstunden herbei geführt werden. Grundsätzlich sei eine organisierte Meinungsäußerung der Eltern erforderlich.

TOP 9: Sekundarschule (ISS)

- Die Steuerungsgruppe zur ISS hat bei der Stadträtin getagt.
- Da derzeit erst die Aufnahmekriterien an den Schulen erarbeitet werden, wird die Darstellung der Schulen, die alle Eltern der 6.Klassen erhalten, in sehr einfacher Form erfolgen. Der BEA-Schule bietet an, diese im Internet zur Verfügung zu stellen.

TOP 10: Berichte aus den Gremien und AGs

- AG Gymnasium: 03.11.2010, 19:00h, FEG
- AG Grundschule: 08.11.2010, 19:30h, Ratskeller Reinickendorf
- AG ISS: 10.11.2010, 19:00h, Ratskeller Reinickendorf

TOP 11: Verschiedenes

Aufgrund der fortgeschrittenen Zeit werden keine Themen besprochen.

Ende der Sitzung: 21.50h

Nächste BEA-Schule-Sitzung: 06.12.2010, 19.30h Grundschule an den Rollbergen